

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1924

245 (22.6.1924) Sonntagsausgabe

In Amerika.

Reisebrieife an die „Badische Presse“.

Von

Dr. Walter Schneider.

II.

Lobby, Servidor und Elevator.

New York, im Mai 1924.

Wenn ich nach meiner Rundreise durchs Land vor der Rückfahrt nach Europa wieder in New York sein werde, so werde ich nicht mehr im „größten Hotel“, sondern im „schönsten Hotel der Welt“ wohnen.

Die Maschine eines solchen Hotels beginnt zu laufen, wenn das Auto an einem der Eingänge hält, die von den verschiedenen Seiten her in die große Mittelhalle führen.

Die Zimmer in den neueren amerikanischen Hotels von Chicago bis nach New Orleans und von New York bis San Francisco sollen sich gleichen wie ein Ei dem andern.

Erste Liebe.

Skizze von Lothar Schmidt.

Ein neues — oder, wenn man will, sehr altes Gesellschaftspiel. Jeder von uns bejahrten Tischgenossen sollte nach dem Kaffee irgendein Begebenheit aus seinem Leben erzählen.

Von meiner ersten Liebe, so gut ein Sechzigjähriger, ohne lange nachzudenken, sich daran erinnern mag, will ich Ihnen, verehrte Damen und Herren, erzählen.

nung gebracht wird und der elektrische Staubsauger für Reinigung sorgt. Geöffnet wird das Zimmer durch einen unsichtbaren Ventilator, in der Türe des Servidor.

Wenn dies Hotel besetzt ist — und darum ist es auch hier empfehlenswert, sich anzumelden —, so mögen sich mit den Gästen der verschiedenen Restaurants, des Fountainroom, des Cafés, des Speisesaals, des Grillroom im Untergeschloß, des Roofgarden auf dem hohen Dach, von wo durch Vincent Lopez' Jazzkapelle die „Bananen“-musik in die Welt verbreitet wurde.

Die „Lobby“, die Mittelhalle, ist deshalb auch vollkommen Straße, öffentlicher Platz. In belebten Stunden hat man hier etwa das Gefühl ins Getriebe der Börse während eines Booms oder auf einen öffentlichen Platz während des italienischen Karnevals geraten zu sein.

Wie gesagt: ich werde meine Rendezvous künftig in die „Lobby“ des „Commodore“ verlegen. Die hab ich ins Herz geschlossen. Man genießt dies Wunder am reinsten in den stilleren Stunden des frühen Nachmittags, wenn nur ein kleineres Publikum das Bild belebt.

gewundene Marmorsäulen; schöne Plastiken ragen von den Ecken der Sesselquadrate und aus der Mitte, teils als Blumenträger, teils als Lichtträger empor, die ein warmes, farbiges Licht nach oben an die Decke werfen.

Pfarrer Heumanns Heilmittel



stets auch vorrätig im Alleindepot Altes Sachs'sche Apotheke, von 1727, Dr. Fritz Linder, Karlsruhe, Kaiserstraße 89, Telefon 438

ALUMINIUM U. METALLGUSS. Walzfabrikate u. Pressstübe. Apparatebau, Metallherzeugung und chemische Industrie. Metallhütte Baer & Co. K.-G., Rastatt i. B.

Die Art im Hause. Ist der Zimmermann, sagt Deutschlands Lieblingsdichter Schiller. Die praktische Handkraft aber laut: Heitmann's Farbe ist den Farben. Darum, benutz sie nur diese. Farbe zu Danie mit Heitmann's Farben.

Bei Flechten und Hautauschlägen hat sich Apotheker Haber's Radiumsalze und Kreim in besonderer Maße bewährt, schreibt ein Arzt. Zu haben in allen Apotheken und Drogerien.

„Macht wohl dem Mädchen da oben Fensterpromenaden, du Laufengel? Wart', das werd' ich deinem Vater sagen, damit er dir ordentlich das Fell jerbt. Ein nettes Fräulein bist! Weeste denn übrigens nich, daß sie den Dachpappenfrißer heut' früh einjochet haben, weil er selber seine Fabrik hat anzujuden?“

„Ich weiß nicht, wie mir geschah. Es war, wie wenn plötzlich alles Blut aus mir wich und mein Körper ganz ohne Gesicht wäre. Ich wollte etwas sagen, wollte dem Manne ins Gesicht schreien, daß er lüge. Ich brachte kein Wort heraus.“

„Das kleine Nest war bald voll von der Standalaffäre. An den Fenstern des Eshauses am Marktplatz heruntergelassene Jalousien. Regina und ihre Schwester samt dem Bernhärderin waren, so hieß es, zu den Eltern nach Grätz gefahren, während der Dachpappenfabrikant im Zellengefängnis des Amtsgerichts seiner Aburteilung harrete.“

„Ich konnte und konnte an seine Schuld nicht glauben, an ein Verbrechen von Reginas Schwager.“

Diesmal war es ein blondes — — Dies, meine Damen und Herren, war meine erste Liebe. Ich bezahlte sie mit einem zweijährigen Aufenthalt in der Quarta.

legen, lärmten und johlten. Ich aber rührte mich nicht von der Stelle.

„Erst als die Fabrik bis auf die wenigen Umfassungsmauern niedergerammt war, gingen die Weiden nach Hause. Ich auch. Nichts wollte mich mein älterer Bruder: „Was quatscht du denn in einem fort. Regina? Regina? Laß mich doch schlafen!“

Am nächsten Tage, in der Lateinstunde, bildete ich das fürstbare Perseusportent. Was das bedeutet, meine Damen und Herren, das mögen Sie sich von kundigen Quartanern erklären lassen. Es war überhaupt das größte Verbrechen gegen den heiligen Geist der Grammatik. Daß ich nachher in der Geographie die königliche Hauptstadt und Residenzstadt Breslau auf der Karte von Kleinasien suchte, war ein harmloses Versehen dagegen.

Reginas Verwandte wohnten in einem Eshaus am Marktplatz. Dort, an einem Fenster des ersten Stockes, über dem Laden des Kolonialwarenhandlers Siebenlist, war sie, auf erhöhter Estrade stehend und mit einer Handarbeit beschäftigt, fast jeden Nachmittag im Halbrock sichtbar. Wie oft ich stundenlang im Quadrat um das Rathaus herumging — wer hätte das zählen mögen? Und wurde meine Ausdauer auch nur einmal durch den Anblick des schwarzbezippten Mädels hinter der Gardine behelmt, so war schon die Seligkeit groß. Zumeilen tauchte neben dem Kopf Reginas auch der eines riesigen Bernhärderhundes auf. Das Tier hatte die Vorderpfoten auf dem Fensterbrett und verfolgte mit Interesse die Vorgänge auf dem Markte. „Ach, wenn ich bloß der Hund wäre!“ dachte ich. Nicht nur, weil die feine, weiße Hand Reginas mir dann manchmal den Schädel gekraut hätte, sondern weil ich auch immer in ihrer Nähe hätte sein dürfen. Und wirklich, in meiner Phantasie war ich dieser glückliche Bernhärderhüter. Freu lag ich zu Reginas Füßen, jedes Winkes gewärtig. Ich schützte sie vor Gefahren, die meine Romanik erford. Und einmal sprang ich einem Kerl an die Kehle, der ihr heimlich die schwarzen Zöpfe abschneiden wollte.

Eines Tages, an dem ich vergeblich Reginas Ercheimen am Fenster erwartete, winkte mich der Kolonialwarenhändler Siebenlist herbei. Er stand wie gewöhnlich mit seiner langen Tabakspfeife vor der Tür: „Du kleiner Schmidt, was rennst denn eigentlich mich'n wahnwinnigen Häring um den Markt? hä? Hast du denn ja nicht zu arbeiten?“

Ich wurde rot bis an den Hals.

Wer hätte nicht die Erfahrung gemacht, daß auch bei täglicher Reinigung mit Mundwasser die Zähne schlecht und häßlich gefärbt bleiben? Ist das nicht ein deutliches Zeichen dafür, daß die Mundpflege mit Mundwasser und Zahnbürste nicht genügt?

Aus Baden.

Ausschussberatungen über die Gebäudebesondersteuer.

Am Mittwoch trat ein Unterausschuss des Haushaltsausschusses zusammen, um die vorliegenden Anträge der Parteien zur Gebäudebesondersteuer zu beraten und möglichst in einem Antrag zusammenzufassen.

In einer letzttägigen Sitzung erlegte der Haushaltsausschuss zunächst die Bewilligung, Vorwegnahme einiger Titel aus dem Etat des Arbeitsministeriums und des Ministeriums für Kultus und Unterricht, für häusliche Aufwendungen, soziale und karitative Fürsorge und für Erholungsheime, um in den Bauarbeiten keine Störungen eintreten zu lassen und die sozialen Belange weiter fördern zu können.

Zur die Bewilligung von Darlehen an den badischen Bau und wurden 200 000 Mk. anverlangt, zur Kreditabgabe an bedürftige Familien und zur Beschaffung von Hausrat.

Bei dem Ziel Wasser- und Straßenbauinspektion wurden von sozialdemokratischer Seite an die badische Regierung das Ersuchen gerichtet, die Pläne der Reichsbahndirektion in Karlsruhe über die Errichtung eines Zollbahnhofs in Kehl mit Rücksicht auf die Hochwassergefahr der Kinzig für die anliegenden Gemeinden, einer entsprechenden Prüfung zu unterziehen.

Noch keine Entscheidung im Gebäudebesondersteuergesetz.

Der Haushaltsausschuss des Landtags trat am Freitag zusammen, um zu einem etwaigen Ergebnis des Unterausschusses Stellung nehmen zu können.

Scharfe Kritik an einer Eingabe der Freiburger Handelskammer.

Bei der Beratung der Gebäudebesondersteuer im Haushaltsausschuss wurde u. a. auch eine Eingabe der Handelskammer Freiburg mitgeteilt, die derart schwere Vorwürfe gegen die an der Vorlage der Gebäudebesondersteuer beteiligten drei Minister enthält, daß die Eingabe schärfste Mißbilligung und Zurückweisung fand.

Der „Verband badischer Gewerbeschulmänner“.

hielt kürzlich in der Aula der Karlsruher Gewerbeschule seine 14. Hauptversammlung ab. Diefelbe war aus allen Landesstellen sehr zahlreich besucht.

Sulzfeld (Amt Bretten), 20. Juni. Inter-Veranstaltung.

Mitgliederversammlung des Inter des Bezirksbienenzuchtvereins Eppingen im Gasthaus zum „Ochsen“ in Sulzfeld. Die Beteiligung war recht zahlreich.

Heidelberg, 20. Juni. Der Voranschlag. Der Voranschlag der Stadt Heidelberg für 1924 verzeichnet an Ausgaben 6 283 902 Goldmark, an Einnahmen 4 182 796 Goldmark, so daß ein Fehlbetrag von 2 101 106 Goldmark durch Umlage gedeckt werden muß.

Waldmühl (Amt Achern), 21. Juni. Das letzte Fest der diamantenen Hochzeit feierten heute hier die Landwirtseheleute Josef Bähr.

Wörach, 21. Juni. Strafverfahren gegen den Kommunisten Bod. Der Bürgerausschuss der Stadt Wörach beschloß, bei der Staatsanwaltschaft eine Beschleunigung des Strafverfahrens gegen den kommunistischen Abgeordneten Bod zu veranlassen.

Waldmühl, 21. Juni. In Nieder-Wiehl schlug bei einem gestern nacht über das Rheintal niedergegangenen schweren Gewitter der Blick in das Haus des Bürgermeisters Schüßle ein, das vollständig eingestürzt wurde.

Reichenau, 21. Juni. Aufgefunden. Die Leiche des im letzten Winter auf dem Eise auf dem Untersee verunglückten Sohnes des Stationsvorstandes Hindstein ist zwischen Hegau und Allensbach angeschwommen und geborgen worden.

Aus der Landeshauptstadt.

Karlsruhe, den 22. Juni.

Die Deutsche Gastwirteausstellung.

Der erste Tag für die Allgemeinheit. — Die Tätigkeit der Preisrichter.

Die am Freitag in Anwesenheit geladener Gäste eröffnete Ausstellung für das Hotel- und Gastwirtsgebetriebe wurde gestern Samstag vormittag für das allgemeine Publikum geöffnet und gleich am ersten Tage hat sich die vielseitige und interessante Ausstellung eines großen Zuspruchs zu erfreuen.

Die Tätigkeit der Preisrichter begann bereits am Freitag unmittelbar nach der offiziellen Ausstellungseröffnung und dauerte den ganzen gestrigen Tag an.

Im Anschluß an die Eröffnung der Ausstellung am Freitag und an den R und g and fanden sich Präsidium und Ehrengäste in dem allerliebsten Musterrestaurant der Ausstellung zusammen, das die Herren Eberhard und Kilmert bewirtschaften und auf dessen ausgezeichnete Ausstattung wir noch zurückkommen werden.

Rosensfest im Stadtpark. Ein ganz klein bißchen sonniger hätte es zwar schon sein können das Rosensfest, das am Samstag mittag wieder eine gewaltige Menschenmenge anlockte, denn mit konstanter Poschheit hielt sich Frau Sonne hinter Wolkenstreifen verborgen.

Statt statte die Rosenkönigin ab durch einen Eisenreigen, den sie von ihrem feenhaften Gefolge ausführen ließ. Es war ganz entzückend, wie die kleinen und großen Eisen ihre schwere Aufgabe bewältigten.

Wied die Leistung des menschlichen Auges durch die Farbe der Beleuchtung beeinflusst. Ueber dieses interessante Thema trug Mittwoch Herr Dr. Ing. Oskar Schneider aus Frankfurt am Main in einer Sitzung der Lichttechnischen Gesellschaft in Karlsruhe vor.

Die unterrichteten farbigen Beleuchtungen wurden erzeugt, indem das Licht einer normalen, lustleeren Wolfram-Drühlampe durch spektralanalytisch geprüfte Filter geleitet wurde. Unterfucht wurde normales Glühlampenlicht, gelbes, rotes und blaues Licht.

Seitgenommen wurden ein Maschinenarbeiter aus Günstlingen wegen Kuppel, ein Hilfsarbeiter von hier wegen Stillschleppens brechens, eine Agentin von Sträßburg und ein Kaufmann von Obergrumbach wegen Darlehensschwindel, weil sie Geldschindern Geldbesitz angebl. Provision abnahmen ohne Darlehen beibringen zu können, ein aus der Strafanstalt in Anstalt entwichener Bauarbeiter von Eßzenroth, ein aus einer Anstalt entlaufener Füllortspädling, ferner 20 Personen wegen verschiedener strafbarer Handlungen.

Voranzeigen der Verurteilten.

Am Dienstag Abend bei gutem Wetter bevor. Der hier schon rühmlich bekannte Berliner Komponist Ludwig Siede wird das von Straßburger der Harmonie ausgeführte Konzert dirigieren.

Ausaus aus den Standesbüchern Karlsruhe.

Todesfälle. 19. Juni: Karoline Herzog, 44 Jahre alt, Witwe von Adolf Herzog, Weidenbüttel; Elisabeth Schilling, 79 Jahre alt, Witwe von Wilhelm Schilling, Hofschloß; Ute Eberbach, 77 Jahre alt, Witwe von Friedr. Eberbach, Oberingenieur; Karl Ruhn, 75 Jahre alt, Privatmann; Franz Wilhelm Gohn, 73 Jahre alt, Postkellner.

Todesfälle. 20. Juni: Friedrich Rötter, 66 Jahre alt, Postkellner; Josef Seehofer, Maschinen-Arbeiter.

Jogal. hervorragend bewährt bei: Gicht, Rheuma, Ischias, Grippe, Nerven- und Kopfschmerzen. Jogal stillt die Schmerzen und löst die Versäure aus. Ähnlich erprobt. — In allen Apotheken erhältlich.

Ich verliere Ihre Entzündungs-Tabletten und nahm in 24 Monaten 45 Pf. (amerik. Gewicht) ab, ohne irgendwelche nachteilige Wirkung zu bemerken. Aus freiem Antriebe, um auch meinen lieben menschen behilflich zu sein, lasse ich Ihnen diese Tabletten geben.

Hühneraugen. besetzt sicher Lebewohl. Hornhaut an der Fußsohle verschwindet durch Lebewohl - Ballen - Schollen. Kein Verrutschen, kein Festkleben am Strumpf. In Drogerien und Apotheken. Man verlange ausdrücklich „Lebewohl“

Bad Wildungen für Niere u. Blase

Zur Haus-Trinkkur: bei Nierenleiden, Harnsäure, Eiweiß, Zucker. Helenenquelle. Badeschriften sowie Ausgabe billigster Bezugswege für das Mineralwasser durch die Kurverwaltung.

Städt. Konzerthaus.
(Vorstellung des Bad. Landestheaters)
Sonntag, den 22. Juni, 7½ bis 10 Uhr.
Park. I. 4.-. Th. Gem. B. V. B. Nr. 7801-8000.
Drittes und letztes Gastspiel
des Russisch-Deutschen Theaters.
Der blaue Vogel.

Städt. Konzerthaus.
(Vorstellung des Bad. Landestheaters)
Montag, den 23. Juni, 7½ bis 10 Uhr.
Park. I. 3.80. — Volksbühne S. 1.
Der Teufelsschüler.

Natur-Theater Durlach, Lerchenberg
Sonntag, den 22. Juni pünktl. nachm., 4 Uhr
Der Raub der Sabinerinnen.
I. Platz 1.—, II. Platz 80 Pfg., III. Platz 50 Pfg.
einschließlich Steuer, sämtl. Sitzplätze.
Weg: Eine Station vor Endstation Durlach (Linie 1)
Mitterstraße aufwärts, bis „Gute Quelle“, dann Hohl-
weg rechts (in 20 Minuten bequem).

„Burghof“
Karl-Wilhelmstr. 50.
Jeden Sonntag Familien-Konzert
m. geselligen Darbietungen
Sonntag Familien-Konzert
nachmittags
Der Garten ist noch für einige
Sonntage verfügbar. — Tel. 4011.
10858

Res. z. Felseneck
Sonntag, den 22. Juni, abends 7½ Uhr:
Künstler-Konzert.
H. Felsler. — Schöner schattiger Garten.
Emil Wetterauer.

Fischer's Weinstube
Kreuzstraße 29
am alten Wädhof, empfängt ihre
anerkannt vorzüglichen Weine.
10869
Marta Gernis.

Zur „Alten Linde“
Zirkel 16 • Telefon 5152.
Gediegenes, bürgerliches
Wein- und Bier-Lokal.
Vorzügliche Pfälzer Weine. 4000
Gemütliche Nebenzimmer für Vereine.
Eigene Schlachtung. Bes. Ph. Schulz

Hotel Excelsior

Berlin

am Anhalter Bahnhof

Größtes Hotel des Kontinents

Das Vollendetste
modern. Hoteltechnik

Eigentümer: Curt Elschner

Zimmer von 4 Goldmark an

6500 qm bebaute Fläche / 600 Zimmer und Salons
mit fließendem kaltem und warmem Wasser

700 Betten / 150 Badezimmer / Mehrere Konferenzzimmer
In jedem Zimmer Reichstelephon-Anschluss
6 Fahrstühle vermitteln den Verkehr
mit den Etagen, deshalb keine Treppen-
benutzung und denkbar größte Kontrollen

5-UHR-TEE
Vornehmes großes weltstädtisches Restaurant

Anerkannt beste Küche

Kaltes BAR Elegantes
Büfett Konzert-Café
Eigene Konditorei

Fernruf: Stephan 7100-7148

Das Haus unterhält keine Portiers.

VAUEN



**die Qualitäts-
Bruyère-Pfeife**

Frenersbacher - Sprudel
ärztl. empfohlenes natürl. Mineralwasser. 8488
Vertreter: Gebr. Schmitt, Bernhardtstr. 7.
Telephon 3059

Klischees

aller Art fertig bei prompter Bedienung

BADISCHE KUNSTANSTALT
Karl-Obrist
Amalienstr. 37. Telef. 1092

Vertreter überall gesucht!

Preis-Rätsel!

niE redej tei senies sekoUIG deimhS

Für die richtige Auflösung obigen Sprichwortes
haben wir zusammen Preise im Werte von

12000 Goldmark

ausgesetzt. Als Preise haben wir gewählt:

1. Preis 1000 Rentenmark bar
2. „ eine Schlafzimmereinrichtung
3. „ 1 Büffel (eiche) [Emaille weiß]
4. „ 1 Fahrrad
5. „ 1 Nähmaschine
- 6.-20. „ Taschen- oder Armbanduhr
und eine große Anzahl div. Trostpreise in
reizender Ausführung.

Jeder, der uns die richtige Lösung einsendet, ist
Gewinner eines obengenannten Preises.

Die Hauptpreise 1-20 werden unter die gesamten
Einsender der richtigen Lösung durch einen Notar
verteilt. Die Lösung der Rätsel verpflichtet
Sie zu nichts, sie muß sofort in mit 10 Pfennig
frankiertem Briefe eingesandt werden. Für Rück-
porto, Drucksachen, Schreiblohn usw. auf der
Lösung Gebühren beizufügen.
Schreiben Sie sofort an

Verlag Germania Braunschweig Nr. 248
Heinrich Söhler.

Große Ausstellung für das Hotel- u. Gastwirts-gewerbe

vom 22. Juni bis 7. Juli
1924



VERANSTALTET VOM
GASTWIRTSVEREIN KARLSRUHE U. UMGEBUNG E.V.
anlässlich der
**Großen Tagung
des Deutschen Gastwirtsverbandes**

**In 30 Minuten
Ihr Passbild**
nur im Pat. Büro. Keine
Wartzeit. 50 Cms. Bildzeit.

Patent-Büro
P. Koch, Obering.
Stuttgart, Kronenstr. 24
b. Hbf., Tel. 20885

Wiederverkäufer
finden geeignete Besun-
gen aller Art in
dem Buchblatt „Der
Globus“, Nürnberg.
Maxfeldstr. 28. Probe-
nummer kostenlos. 10882

Hohentwiesenspiele 1924

27. Juni bis 24. August.

Veranstaltet
von der Schöffengemeinde auf dem Hohentwiel s. V.
Künstlerische Leitung: Oberregisseur Fritz Baumbach vom
Badischen Landestheater Karlsruhe.
Darsteller: Schauspieler des Badischen Landestheater Karlsruhe.
Freilichtspiele auf dem Hohentwiel
jeden Sonntag zwei Vorstellungen vormittags 10 u. nachmittags 3 Uhr.
nähere Auskünfte: Spielanstalt Singen-Hohentwiel Postfach 21.
Am 3. August Abendvorstellung
mit großer Beleuchtung der Hohentwiel-Ruine.
Aus dem Spielplan: Der arme Ranold, Die Räuber, Der Wäber-
schänker, Die Schindler, Die Schindler, Die Schindler.

Gelbe Dragoner!

Am 19., 20. und 21. Juli d. Js. findet in unserer
ehem. Garnisonsstadt Bruchsal ein

Regimentstag

für alle ehem. Gelben (Dragoner-Rgt. 21. Reservdragoner-Rgt. Nr. 8, Land-
sturmkadron Nr. 5 u. alle aus diesen hervorgegangenen Formationen) statt.

Programm

Samstag, den 19. Juli. Von mittags 12 Uhr ab Empfang der an-
kommenden Kameraden und Gäste.
Abends 8 Uhr Festbankett im Bürgerhof.

Sonntag, den 20. Juli. Morgens 6 Uhr Militärisches Wecken. Vor-
mittags 10 Uhr Sammlung auf dem Schloßplatz, Marsch nach dem
Friedhof, daselbst Gedächtnisfeier für die gefallenen Kameraden und
Niederlegung eines Kranzes an den Kriegergräbern. Darauf Rückmarsch
zum Hoheneggerplatz und Niederlegung eines Kranzes am Kriegerdenkmal.
Sodann Mittagessen in den verschiedenen Lokalen.

Nachmittags 4½ Uhr Sammlung am Bahnhofplatz, Marsch zur Reserve und
Konzert auf dem Kastanienplatz

Montag, den 21. Juli. Vormittags 10 Uhr Besichtigung des Schlosses,
darauf Frühstücken in der Pfalz. Nachmittags von 3 Uhr ab Kamerad-
schaftliches Beisammensein im Hoheneggergarten.

Gelbe Dragoner! Da dieser I. Regimentstag zugleich Werbela-
ge das im kommenden Jahr zu enthüllende Denkmal für unsere gefallenen
Kameraden sein soll, darf dabei keiner, der den schönen, gelben Rock getragen
hat, fehlen. Parole für den 19. Juli:

„Auf nach Bruchsal zum Regimentstag“

Anmeldungen, unter Angabe ob Quartier gewünscht wird, sind längstens
Salmonstr. 17 in Bruchsal zu richten.

Freiwillige Spenden zur Durchführung des Festes wollen bald an
die gleiche Adresse eingesendet, oder auf das Konto: „Gelbe Dragoner,
Regimentstag in Bruchsal“ Postscheckkonto Karlsruhe Nr. 77 04 einbezahlt
werden.

Mit Dragonergruß
Der Festausschuß.

Elddee

Kakao Schokolade

Wir bitten die Besucher der
Gastwirts-gewerbe-Ausstellung
um Beachtung unseres Standes Nr. 20.

LANGENBRUCK

Luftkurort im Basler Jura

Hotel Kurhaus	Hotel Waldeck	Pens. Bachthalen
Hotel Bären	Pension Hänger	Pens. Altschulz
Hotel Ochsen	Pension Erica	Pension Frohstann
	Pension Linde	

Prospekte durch die Besitzer und Verkehrs-bureau.

Gurwangen 870-1150 m ü. d. M.
Sommerfrühkurort, Winterferienort, Exkursionsort der Berg-
bahnen, Schneesport nach Zribingen und Weiblisried (Freiburg)
Hotel Grieshaber zum „Ochsen“
Begehrtes Familienhotel, seit 1871 in gleichem Besitz.
Neu eingerichtete Zimmer mit fließ. Wasser, Bad, Gefell-
schichte und Wärmehaare. Großer Garten, Schwimmbad, der
Reinhalte, eigene Landwirtschaft, Müllerei, Korntische
Bereitigung, Gelegenheit für Jagdgesellschaften und Tennis,
Garage, Tel. Nr. 18. Wollt Pension einsehl. Wohnsteuer
von Mk. 6.50 an Prospekte. 11742

Alfred Grieshaber.

Billiges Weinangebot

Prima Weiler Weine, St. Martin u.
Wallaumer, der liter 52 Wfa. ohne Weinsteuer
von 300 Liter an für Karlsruhe und Umgebung
frei Haus.

Wir retten Ihre Haare!

Senden Sie sofort zu mikroskop. Untersuchung
unter fachmännischer Leitung Ihre aus-
gekämmten Haare. Darauf erhalten Sie von uns
genaue Vorschriften für Ihre Haarpflege. Un-
tersuchung und Vorschrift kostenlos, A1029

**Kur-u. Heilanstalt Schloß Falkenberg
GRUNAU (Mark) R. 31.**
Bedeutendstes Institut für Haarwissenschaft.

4-7000 Mk.

für kurzfristiges Geldk. v. Großhandl. gesucht.
Angebot unter Nr. 10819 an die Bad. Presse.

5000 Mark

auf 1. Goldpostk. v. der amtlichen Schöpfung
gelocht.
Angeb. unt. Nr. 3006a an die „Bad. Presse“.

Neue Weinfässer

Goldfäßer ca. 650 Liter, Substanz, rund 20 Wfa.,
spal 20 Wfa. per Mr. jeweils Borrat in
prima Ausführung, auch andere Größen
erhältlich.

Ans. Rud. Stittgen u. S.
2906a

Volle feste Büste!

Gebensmonsteinfaches
Mittel zur Erlangung ei-
ner solchen bekannt.
Fräul. Irene Müller,
Stuttgarter D. S. Sängers-
straße 5. A1728

Von der Militärlieferung überben am Vager
500 Dtz. weide, leinene Leintücher, ohne Naht
garantiert fehlerlos, aus bestem Seinenarn ge-
webt, weiche im zu Erzeugnispreisen außerordentlich
150 cm breit, 225 cm lang, 1 Stck. 7.80 Mk.
kleinste Abnahme 3 ad. 6 Stckd. versendet franco
versucht per Postnachnahme

Marfik & Co., Leinenweberei, Sieghädel
bei Reulshaus a. M. (Wöhrden).
— Viele Dankschreiben für solide Ware. —

Korbmöbel

aus Peddigrohr und Weide
— in allen Preislagen. —

**Korbwarenhaus
Otto Weber**
Ecke Wilhelm- u. Schützenstr.

Leiden Sie?

an Flechten, Hautausschlag, Hautjucken, Pickeln, Finnen,
Schor, Krätze usw., dann gebrauchen Sie Dr. Ter-
rab's Heilsalbe. Er ist überauschend. In haben in
den Apotheken und Drogerien. 2845

1874 1924

50 Jahre Brauns'sche Farben

für den Haushalt!

Neuheiten zum Färben ohne Kochen:

Citocolor die Stoffe in Tafelform
zum Aufwaschen und Färben von
Wolle - Baumwoll - Seide etc.

Wilbrafix die Stoffe in Tafelform
zum Aufwaschen und Färben von
Wolle - Baumwoll - Seide etc.

Wilbra Lederfarbe macht Schuhe u.
Lederwaren aller Art wie neu!
Erhältlich in allen einschlägigen Geschäften

Wilhelm Brauns G.m.b.H. Quedlinburg

Wein- u. Mostfässer

in versch. Größen empfiehlt
**F. Mayer, Küferei u. Fasshandlung,
Gumboldtstr. 11. 210831**

Viehmärkte

Table with columns for location (Berlin, Bremen, etc.), animal type (Rinder, Pferde, etc.), and price. Includes a sub-section for 'Becknerzeugnisse' (beef products) with prices for various cuts.

Kolonialwaren

Teer-Bericht per Monat Mai 1924. (Mitgeteilt von der Firma Carl Schaller, Tee-Import Karlsruhe.)

Stärkeres Angebot geringer und geringster Qualitäten führte ein langsames, aber über den Monat stetig vertieftes Abwärts der Preise für ordinäre Tees. Herbei für mittlere und bessere Sorten und insbesondere für wirklich feine Qualitäten, welche nach wie vor sehr knapp blieben, herrschte lebhafteste Nachfrage zu stetigen und teilweise langsam steigenden Preisen.

Banken und Geldwesen.

Reichsbank und Reichsanleihe. Die Reichsbank teilt mit: Die in mehreren Rechnungen aufgeführte Bedarfsanleihe, die Reichsanleihe A. 3, habe seit mehreren Tagen größere Beträge von 3-prozentiger Reichsanleihe aus dem Markt genommen, ist unrichtig.

Japanische Vorkriegsnotizen

Japanische Vorkriegsnotizen an thüringische Geldwerte. Die thüringischen Werte zeigten in Jena und andere thüringische Städte für Geldwerten und Geldinstrumenten erhielten dieser Tage durch in Deutschland befindliche Vertreter der japanischen Industrie bedeutende Aufträge.

Zürcher Devisennotierungen

Table of exchange rates for various cities: Holland, Deutschland, Wien, Paris, London, Italien, Belgien, Budapest, New-York, Brüssel, Prag.

Kurszettel der Hausfrau!

Table of food prices for various items: Ochsenfleisch, Rindfleisch, Kalbfleisch, Kuhfleisch, Hammelfleisch, Schweinefleisch, Geflügel, etc.

Galerie Ernst Hardock & Sohn. Neue Werke sind ausgestellt von: H. Baumeister, H. Brenneisen, E. Crooll, K. Dussault, O. Graeber, K. F. Grother, Prof. R. Hellweg, F. Jöhner, Prof. F. Kallmorgen, Prof. H. v. Volkmann u. R. Zartmann.

Emmentaler Käse ohne Rinde Marke Adler. In Packungen zu 42, 125 und 250 Gramm. Diese Sorte vereinigt hohen Fettgehalt, leichte Verdaulichkeit und hohen Geschmack bei langer Haltbarkeit.

Wir liefern: feurige und blickfangende Plakate ein- und mehrfarbig. Schnellste Lieferung / Angemessene Preise. Buchdruckerei Ferd. Thiergarten Karlsruhe i. B.

Der Backstein ist der bewährteste, gesündeste und statisch haltbarste Baustoff. allen Ersatzbaustoffen unbedingt vorzuziehen.

Heiratsgesuche. Heirat. Heirat. Gute Ehe für alle Stände und Alter vermittelt, zeitl. Fr. J. Hoffmann, Elmigart, Badstr. 16 Tel. 6327. 16881

2 Tonnen-Lastwagen Marke Presto, 35 PS. neu gelagert, wenig gebraucht, entbehrlichkeitshalber zu verkaufen. Angeb. unt. Nr. 2966a an die 'Badische Presse'.

Von der Reise zurück. Dr. med. Schiller Sophienstraße 120, 10244

Handelskurse für sämtliche kaufmänn. Fächer. Stenographie, Maschinenschriften, Schreibmaschinen, Buchführung, kaufm. Rechnen, Korrespondenz, Vermögensverwaltung, Steuergesetze usw.

Visitenkarten werden rasch, sauber und billig angefertigt in der Druckerei der Bad. Presse

500 Mark. Wer erweist jungen Ranfmann in den Abendstunden! Sprachunterricht! (Engl. Franz. u. a.) Angeb. unter Nr. 3026a an die 'Badische Presse'.

Verlobungs-Verählungs-Karten werden rasch und lauber angefertigt in der Druckerei der Badischen Presse.

Obstkörbe jeder Art empfiehlt J. Seib 10343 Reilstr. 123.

Heirat. Heirat. Heirat. Ende für Bräute in der Schweiz, geb. Deutsche, 23 J., evangel., hübsch, gebildet, musikalisch, spricht mehrere Sprachen, sportl. tätig, im Handball, mit schöner, eleganten Aussteuer, Vermögen 30000 Mk., bar, später noch 150000 Mk., da eine Rind. Fr. möchte gerne nach Süddeutschland betreten, am liebsten Herrn in guter Position, gutem Gehalt u. Charakter, aus besserer Familie. Durch vornehm. d. d. Vermittlung. Angeb. unter Nr. 21988a an die 'Bad. Presse'.

Heirat. Heirat. Heirat. Ende für Bräute in der Schweiz, geb. Deutsche, 23 J., evangel., hübsch, gebildet, musikalisch, spricht mehrere Sprachen, sportl. tätig, im Handball, mit schöner, eleganten Aussteuer, Vermögen 30000 Mk., bar, später noch 150000 Mk., da eine Rind. Fr. möchte gerne nach Süddeutschland betreten, am liebsten Herrn in guter Position, gutem Gehalt u. Charakter, aus besserer Familie. Durch vornehm. d. d. Vermittlung. Angeb. unter Nr. 21988a an die 'Bad. Presse'.

Heirat. Heirat. Heirat. Ende für Bräute in der Schweiz, geb. Deutsche, 23 J., evangel., hübsch, gebildet, musikalisch, spricht mehrere Sprachen, sportl. tätig, im Handball, mit schöner, eleganten Aussteuer, Vermögen 30000 Mk., bar, später noch 150000 Mk., da eine Rind. Fr. möchte gerne nach Süddeutschland betreten, am liebsten Herrn in guter Position, gutem Gehalt u. Charakter, aus besserer Familie. Durch vornehm. d. d. Vermittlung. Angeb. unter Nr. 21988a an die 'Bad. Presse'.

Kakao Eldede Schokolade

Vertretung und Fabriklager für Karlsruhe und Umgebung: A. Hornung, Karlsruhe i. Bad., Kaiserstraße 102. - Fernsprecher 737.

Danksagung

Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme beim Heimzuge unseres lieben Gatten und Vaters sagen wir allen, die ihn zur letzten Ruhe begleitet und mit Kranz- und Blumenspenden bedachten, herzlichen Dank.

Danksagung.

Für die rege Teilnahme beim Verluste meines Gatten sage ich herzlichsten Dank. Emma Baumgarten, geb. Spitzmüller und Kinder. Karlsruhe-Ruppurr, Rosenweg 27.

Wir sagen allen Freunden und Bekannten auf diesem Wege innigen Dank für die herzliche Teilnahme beim Heimzuge unserer lieben Schwester

Martha. KARLSRUHE, den 21. Juni 1924. Familie Fiedler Familie Aehle.

Milchbrot kaufen Sie im besten Preisverhältnis zur billigsten Wurst im Milchbrot und Gours.

Milguto Rasiermesser der Welt mit der wunderbaren Schneide des stärksten Barts.

Werk-Druckerei mit neuzeitlichem Schriftensmaterial und besten, modernen Maschinen in jed. Beziehung leistungsfähig.

Lager in Tabakwaren vergibt reelles Unternehmen an solide Reisende, Vertreiber, Abnehmer etc.

Briefumschläge liefert Druckerei der Badischen Presse.

Verloren

gold. Damenbrille mit Quaste (teures Andenken) v. Herrstr. 41 bis Goldgelddi. Nr. 10. Verloren in d. Umgebung abg. Herrstr. 41, II. 219408

Verloren

Wittmoos abend eine Brosche mit kleinen Brillanten u. 2 Perlen. Abzugeben gegen hohe Vergütung. Herrstr. 14, II. Graf von Reibher.

Kapitalien

Geldgeberkreis

verleiht in regulärem Zinssatz Kapitalien. Geschäftsstellen u. Oppothelen, nicht unter Nr. 1000. Nähere Mitteilungen, mündlich oder schriftlich, unter: Spindel, Kaiserstraße 220. 10849

GeldbDarlehen

ede Höhe. Ratentrückung in 10 Jahren. Herrstr. 14, II. 219408

Geld

Anlagen auf Goldbarren. Darleh. bis 5% Monatszins. Effekten der Ausg. in 10 Jahren. Herrstr. 14, II. 219408

Kurzfrist. Kredite

erhalten prima Zinsen unter zeitweiligen Bedingungen. Herrstr. 14, II. 219408

Mk. 7000-8000

an nur prima Zinsen auszusenden. Herrstr. 14, II. 219408

600 Mark

von Selbstgeber auszusenden. Herrstr. 14, II. 219408

5000 Schweizer Franken

gegen hohen Zins und prima Sicherheit. Herrstr. 14, II. 219408

250-300 Mk.

sofort auszusenden gegen hohen Zins. Herrstr. 14, II. 219408

3-500 G.M.

auf 3 Monate gegen hohen Zins und prima Sicherheit. Herrstr. 14, II. 219408

50 Mark

auf 2 Monate gegen hohen Zins und prima Sicherheit. Herrstr. 14, II. 219408

Auto

Zu kaufen gesucht 10-14 PS, nur erste Marken, offene 6 Eiber-Karosserie, auch mit Luxus, gegen sofortige Barzahlung bei mäßigem Preis. Gillofferstr. 10, I. 219408

Glanzende Greifenz

finden Sie, wenn Sie ein in central. Lage in Freiburg i. Br. betriebl. Stand. Kolonial- u. Geschäftsfahren. Herrstr. 14, II. 219408

Landhaus

2 Hekt. mit 6 Zimmer und 2 Kichen, elektr. Licht, massiv gebaut, mit Obst- u. Gemüsegarten. Herrstr. 14, II. 219408

Geschäftshaus

in Zähr. 3. Hekt. mit 10 Zimmer, elektr. Licht, massiv gebaut, mit Obst- u. Gemüsegarten. Herrstr. 14, II. 219408

Maschinen-Stickerei

in Baden-Baden, kompl. mit 8 Maschinen, ohne Heizung, jedoch kann möbl. Zimmer abgegeben werden. Herrstr. 14, II. 219408

Häuser u. Geschäfte

steht zu verkaufen. Herrstr. 14, II. 219408

Umbiedelung

im Hobbau fertig. Herrstr. 14, II. 219408

Billa

best. Stadtlage. Herrstr. 14, II. 219408

Billa

best. Stadtlage. Herrstr. 14, II. 219408

Einfamilien-Haus

kleines, nahe Karlsruhe, best. Lage. Herrstr. 14, II. 219408

Haus

mit grohen Werkstätten und Platz. Herrstr. 14, II. 219408

Fabrik

mit freiem Platz oder Bauplatz. Herrstr. 14, II. 219408

6 Erib-Schuhe

als Beispiel unserer Preiswürdigkeit bei bester Qualität.

- Braune Derby Herren-Stiefel 16.50
Schwarze Derby-Herrenstiefel 14.50
Herren- u. Damen-Tourenstiefel 13.75
Herren-Werktags-Stiefel 8.50
Hochmoderne braune Damen-Schnür- u. Spangenschuhe 9.75
Sportbox-Mädchen- und Knaben-Stiefel 7.50

Chr. Bock Nachf.

Karlsruhe 10858 Kaiserstraße 52

Zu verkaufen oder noch lieber zu verkaufen

Landgut mit gutgehender Wirtschaft und Hotelbetrieb, 16 Zimmer, 25 Betten, genügend Viehbestand, 14 Kühe u. 4 Pferde, reichlich anderes Lebewies und vieles Inventar. Herrstr. 14, II. 219408

Im Lauf gesucht wird

Waldgut oder Ackergut, ersteres bevorzugt im bad. Schwarzwaldb. Herrstr. 14, II. 219408

Villa am Turmberg (zweistufig), 2 Minuten zur Elektrischen, freie ideale Lage, 7 geräumige Zimmer, Bad, Veranda, mit 600 qm Platz, bebaubar, auf 1. August besitzbar.

Häuser-Verkauf.

Das auf der Kaiserstraße zwischen Marzplatz und Böt. der Kauf wird sofort frei, Zweifamilienhaus in vornehmer, ruhiger Lage der Altstadt (Billenstraße), 1 Wohnung von 6 Zimmern kann frei werden.

Haus mit freier Wohnung.

In zentraler Lage der Stadt ist ein Haus mit sofort besitzbar, 4 Zimmer-Wohnung bei Anzahlung von 6000 Mk. außer Preiswert zu verkaufen. Herrstr. 14, II. 219408

Gute Existenz!

Altkundendes Agaren-Vergeschäfts mit Großhandel in bel. Umkleen, sofort bei Anzahlung von 10000 Mk. zu verkaufen, eventl. Zahlung 3-4 Zimmerwohnung. Herrstr. 14, II. 219408

Leistungsfähige Kraftwagen

4 Tonner, 2750 PS, Fabrikat Union. Mannheim u. 2 Pritschenwagen ca. 20 und 30 Zentner Tragfähigkeit, alles gut erhalten zu verkaufen. Herrstr. 14, II. 219408

Büro-Möbel

Schreibmaschinen neu und gebraucht. Herrstr. 14, II. 219408

Tisch

m. einlad. Matten u. rot Karmerer, Art. 101. Herrstr. 14, II. 219408

Motorrad N.S.U. 4 PS, vollständig repariert, m. neuen Motor, in Wasser u. Steinw. Herrstr. 14, II. 219408

Aus dem Karlsruher Vereinsleben.

Der badische Kunstgewerbeverein, e. V. Sitz Karlsruhe, hielt am Mittwochsabend den 19. d. M. sein diesjähriges Generalversammlung ab.

* Pfälzerwälder, Ortsgruppe Karlsruhe. Bannmäßig am vergangenen Freitag und Samstag der Wettergott ein wenig bedrücktes Gesicht machte und auch am Sonntag hätte sich noch düstere Wolken...

Aus den Nachbarländern.

Ein Familienbad in Gerrenalb. Nach den Plänen des Architekten A. Rugele wird die Hotelier-Gesellschaft Gerrenalb im oberen Altstadte an der Gernsbader Straße ein Familienbad mit Schwimmer und Richtigschwimmer errichten...

Badisch-Pfälzischer Industrie-Anzeiger

- Alkoholfreie Badurgetränke Bahm & Bähler, Zirkel 30. Aittalson u. Metalle Herm. Cohen & Co. Rühlmerstraße Nr. 8, Telefon 5108.

Carl Lassen Niederlassung Karlsruhe Internationales Speditionshaus Kaiserstr. 73. Centrale Hamburg. Telefon 4945-50.

Eis- und Kühlanlagen Klein-Kältemaschinen „Geka“ Gesellschaft für Kälteanlagen, KARLSRUHE, Wattstr. 1. Telefon Nr. 27. 4411-15.

Baubund-Möbel kaufen Sie preiswert und gut Karlsruhe, Karl-Friedrichstr. 22. Bad. Baubund G. m. b. H. Tel. 5157.

Rechenmaschinen Eugen Langer Das Haus für Bürodarft Am Mühlberg, Tor, Kaiserstr. 175. Fernspr. 5031 u. 5269.

Molkereiprodukte C. Dietrich, Amalienstr. 29. Telefon 129 und 531. Gesch. Fleck, Yorkstr. 4. Jos. Leppert, Luisenstr. 62a.

Motorräder Paul Jürg. Amalienstr. 59. Motor- u. Reparatürkwerkst. Ferd. Doncker, Goethestr. 51.

Internat. Transportgesellschaft Dagné & Cie. m. b. H. Zweigniederlassung Karlsruhe Telefon 4632 - 4633. Kaiserstraße 177.

- Seifenspäne Oscar Okenius, Seifenstr. 135. Sitzmöbelfabrik F. Voelz & Cie., Weidenstr. 17.

Advertisement for Badische Landesbibliothek (BLB) and Baden-Württemberg region.

Schachspalte Nr. 25.

Gelöst von R. Rutz.

Endspiel v. Oppen.



Weiß (3 Steine): Kc1, Lb2, Tal. Schwarz (1 Stein): Kc8.

Weiß zieht und setzt in 21 Zügen Matt, ohne den König zu ziehen.

Rätsel-Ecke

Gleichklang.

Ich lernte eine kennen, So schön wie ein Gedicht. Doch meine süßen Worte Ich, die vernahm sie nicht. Dann wollte ich eine essen, Die Gattin sagte: 'Nein! Was steht so auf dem Markt kommt Mit teuer und zu klein.'

Zahlenquadrat.

In die Felder des Quadrats sind 9 aufeinanderfolgende Zahlen derart einzutragen, daß jede waagerechte, jede senkrechte und jede der beiden Querreihen von links u. rechts die Summe von 4 ergibt. In die vier Eckfelder dürfen nur gerade Zahlen kommen.

Logograph-Sperr.

(Es sind passende Wörter zu ergänzen, die sich nur in den angegebenen Buchstaben unterscheiden.)

- 1. Er hatte keine -u-, die -a- zu nehmen und sann auf eine -i-.
2. Der -g- floh, als der Mechaniker die -n- -l- als Waffe zückte.
3. Freund -u- Jagdgast aus -a- wird den -b- nicht strecken, -b- dieser ihn.
4. Der -f- wurde vor -m- zeitig -u- und kam bald ins -b-.

Statusgabe.

(a b e d die vier Farben. V M H die drei Spieler. A B; K König; D Dame; Ober; B Bube; Unter, Wenzel, Junge.) V, der Vorhandspieler, macht, nachdem die beiden andern, die gern manern, sofort gepakt haben, auf folgende Karte ein Wendespiel: a 9, 8, 7; b 9, 8, 7; c A, K; d A; 10. (Eichel 9, 8, 7; Grün 9, 8, 7; Rot A, König; Schellen A, 10.)

Bilder-Rästel.



Ergänzungsrästel.

-s, Wer-g, Or-, -k-, -ker, R-, -b-, -ben, S-ke, Ge-er-, -er. Es ist ein Sprichwort zu suchen, dessen einzelne Silben, der Reihe nach anstelle der Striche gesetzt, die obigen Wortteile zu bekannten Hauptwörtern ergänzen.

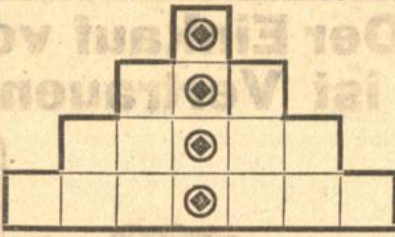
Zahlenschrift.

1 2 3 - 1 4 5 6 - 5 2 1 7 8 8 6 (Sprichwort). (Schlüssel: 1 2 7 8 Getrünt; 3 4 6 6 2 Ragetier; 1 4 8 5 2 Teil des Gefächts; 6 7 8 6 2 vielgebrauchte Frömmigkeit; 7 3 4 8 Land in Afrika.)

Verstecktes.

Kellschrift, Kanone, Probe, Reise, Mohr, Kanne, Theodor, Nonnen. Es ist ein Sprichwort zu suchen, dessen einzelne Silben der Reihe nach verdeckt sind in vorstehenden Wörtern ohne Rücksicht auf deren Silbenteilung.

Pyramide.



In die Felder der Pyramide sind die Buchstaben AAA-B-D-EEE-J-LL-M-N-SS-T derart einzutragen, daß die mittlere senkrechte Reihe einen sagenhaften Volkshelden bezeichnet, während die waagerechten Reihen ergeben: Konsonant, geographische Bezeichnung, Heilmittel, belannte italienische Stadt.

Wandlung.

Am Himmel stand es, schimmernd klar, Verlor ein Teilchen, - Sonderbar! Ich kam dazu, Was steht da hier? Ein kleines Tier voll Raubgier. Doch will man es in Freiheit sehn, Muß nach Nordafrika man gehn.

Rästel-Auflösungen aus der letzten Sonntag-Nummer:

Zahlen-Rästel.

Table with 2 columns: HARM, MAMA, HAMBURG, RAUB, BAUM, GRAU, GRAB. Includes 'Auflösung des Zahlenrästels'.

Historisches Silbenrästel.

Theobrich, Anjou, Nilsburg, Normandie, Engern, Nero, Belfort, Erardat, Rhense, Gepiden. Anfangsbuchstaben: Tannen berg. - Endbuchstaben: Hugenotte u.

Bilder-Rästel.

Hieroglyphen. (Von jedem Bild gibt der Anfangsbuchstabe die Vokale sind sinngemäß zu ergänzen). Lösung: Wird ein Sieg nicht ausgenützt, zählt er als Niederlage.

Geographisches Silbenrästel.

Eurotas, Nebaba, Gernersheim, Alabama, Detmold, Ilse, Rifobaren. Anfangsbuchstaben: Engadin. - Endbuchstaben: Samaden.

Wichtige Lösungen fanden ein:

Zu Rästel Nr. 1-4: Egon Wöber, Edwin Reichel-Durlach, Doris Schneider, Helene-Lennendrom. Zu Rästel 1, 2 und 4: Frau Lorette Witt. Zu Rästel Nr. 1: Toni Burdinaler, Wilhelm Lob, Arthur Schmitt, Heinrich Mayer.

Advertisement for Dr. Thompson's Schwan-Seifenpulver. Features a swan logo and text: 'Liefert blendend weiße Wäsche mit dem frischen Duft der Rasenbleiche'.

Advertisement for Dr. Thompson's Seifenpulver with a swan logo and 'SCHUTZ-MARKE' text.

Advertisement for Stickerin, a skin cream. Text: 'empfeht sich im Bunt- u. Weißfaden: a. 8. 10-12 Bism. Marienstr. 7, 8, 1'.

Advertisement for Allianz-Konzern, fire and theft insurance. Text: 'Schutz gegen Einbruch und Diebstahl. Der beste und wirksamste Schutz...'.

Advertisement for M.W.M. Dieselmotoren. Text: 'Jederzeit betriebsbereit. Unbedingt betriebsicher bei garantiert gefahrlosem Betrieb...'.

Advertisement for Gg. Schneider & Sohn hair care products. Text: 'Beissen, Jucken, Haarausfall. Brennessel-Haarinktur...'.

Advertisement for Marco Polo Tee. Text: 'Tee-Genuss bedeutet Sparen. Tee-Genuss schafft Wohlbehagen. Man verlange ausdrücklich Marco Polo Tee'.

Advertisement for Briefumschläge and Metallbetten. Text: 'Briefumschläge werden rasch und sauber angefertigt in der Druckerei der Bad. Presse.'.

Advertisement for Weinangebot! Text: 'Größere Partie Pfälzer u. Kaiserstühler Weißwein à 43 Pfg., sowie prima dunkler Pfälzer Rotwein à 48 Pfg. per Liter franko Station Karlsruhe lieferbar.'

Large advertisement for 'Kein Rästel! Keine Lotterie! Einmaliges Ausschreiben! 3400 Geschenke!' listing prizes like a motorcycle, radio, and gramophone.

Die verschwundene Ragazza.

Detectiv-Roman von Ferdinand Kunkel. Copyright 1923 by Josef Singer Verlag, Leipzig.

(F. Fortsetzung.) (Nachdruck verboten.) Logik ist keine Hexerei, das wissen Sie ja, Herr Geheimrat. Nachdem mir klar war, objektiv klar durch den Befund, daß weder von der Seite des Glases noch von der Seite der Verschraubung aus ein gewaltsamer Eingriff geschehen war, mußte notwendigerweise auf eine andere und höchst einfache Art das Gemälde aus seiner Sicherheitshülle herausgenommen worden sein.

Dritter getan haben, und dieser Dritte hat das Geheimnis ermittelt, genau so, wie ich es ermittelt habe. „Aber der Schlüssel, der Schlüssel?“ „Der Schlüssel macht keine großen Schwierigkeiten, er ist ja nicht sehr kompliziert.“ „Na, ich weiß nicht, es ist ein Kassenschrankschlüssel mit einem wunderbar kraus gefesteten Bart.“

„Ja, ich bin einverstanden.“ Wollersdorf drückte auf die Klingel auf seinem Schreibtisch und gab dem eintretenden Diener den Auftrag, Herrn Doktor Lehmann herzubitten. „Herr Doktor Lehmann ist Ihr erster Assistent?“ „Mein einziger. Wir sind in Preußen nicht so gut dotiert, daß wir mehrere Assistenten halten könnten.“

persil bleibt persil das vollendete Waschmittel höchster Güte und Ergiebigkeit

Ämtliche Bekanntmachung. Die Stadt, Str.-B.-D. betr. Gemäß §§ 23, 24, 1 und 4 Nr. 1 der Str.-B.-D. vom 13. III. 23 und § 24 Nr. 2 des Str.-B.-D. vom 23. III. 23 wird nach Zustimmung des Stadtrats und nach erfolgter Polizeibehördeerklärung



Jahrestchau Deutscher Arbeit TEXTIL AUSSTELLUNG Dresden 1924

Photographie! Tel. 2420 Olga Klinkowström Karlsruhe i. B. 8189 Kaiserstr. 243 nächst Kaiserplatz

Musikalien - Antiquariat mehrere tausend Hefte aller Gattungen: Klavierstücke, 2 u. 4 händ., Unterrichtswerke, Klavierschulen, Tänze, Schlager, Ouvertüre, Opernmusik, Violine, Cello, Kammermusik, Lieder, Klavierauszüge mit und ohne Singstimme usw.

Sport- u. Verleihhaus „Merkur“ Offenburg. en gros Inhaber: Erwin Splinter en detail Lieferung sämtlicher Sport-Turnspiel-Geräte

Glanzplatten mit „Degea“-Bügeleisen leicht erlernbar Eine leichtfaßliche Anleitung (mit vielen Abbildungen) für alle, die Elektrizität im Hause haben, kostenlos erhältlich bei

Die Stadt Sparkasse Karlsruhe macht auf den bei der einseitigen kommunalen Giroverkehr besonders aufmerksam. Derlei dient in der Regel dem Zweck, den in einem einheitlichen Verfahren für Dividenden, Rente u. Gewerbebeiträge bedeutende Vorteile zu erzielen.

Buchen- u. Tannenholz Scheiterholz (Brennholz) frachtgünstig Karlsruhe haben in Wagenladungen äußerst preisw. abzugeben. Gebr. Moser, G. m. b. H.

LUMINIUM Kochtöpfe etc. hervorragende Qualitätware billigste Tagespreise Aluminium - Spezialgeschäft Gustav Nürnberg ger Karlsruhe i. B.

Dacharbeiten Bettfedern werden gereinigt in Maiers Dampfreinigungsanstalt Roter-Allee 149. 10861

Bestenl. Versteigerung. Mittwoch, den 25. Juni 1924, nachmittags 3 Uhr, verleihere ich im Auftrage in der Karlsruher Börse, Karlsruhe 10, gemäß § 873 d. O. B. die Karlsruher bei Übernahme abzurufen. ca. 15 000 St. r. A. Mißbranntwein u. ca. 10 000 St. Weinbrandverschnitt.

Möbel kaufen Sie gut und billig bei Gebr. Karrer Anstellungs-Räume bei der Hauptpost Hauptlager: Philippstrasse 19. Straßenbahnhaltestelle. Zeitgemäße Zahlungsbedingungen.

Komplette Bareinrichtung bestehend aus Kücheltisch mit Schrank für Gläser und Flaschen, Karaffe m. Aufhängen, 6 Ständer, allererste Solararbeit Verbindung. Offerten von Gelegenheitsverkäufen unter Nr. 2091a an die „Badische Presse“ erbeten.

So viel Angebote auf eine kleine Anzeige in der „Bad. Presse“ Das Blatt benutze ich immer wieder! 2730 Offert-Briefe wurden in der Woche vom 15.-21. Juni der „Bad. Presse“ zur Weiterbeförderung übergeben Diese Tatsache zeigt den bedeutenden Erfolg von Chiffre-Anzeigen in der „Badischen Presse“

Ich empfehle mich als Bücher-Revisor für alle einschläg. kaufm. Arbeiten Franz Wagner, Karlsruhe, Kriegsstr. 68.

Gut gereinigter Mais-Branntwein laufend zu kaufen gesucht. Offerten mit äußerster Preisangabe u. größerer Probe (ev. neu. Berechnung) an Aug. Lübke, Altona a. Elbe Spitzboven-Großbldg., Palmallee 124.

Sportbilder alle Stücke vom Schwarzwald, insbesondere von Baden-Baden, kolorierte Jagdbilder englisch, günstig zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 2091a an die „Badische Presse“ erbeten.

Konrad Schwarz Installations-Geschäft Wallstr. 50 — Telefon 352 empfiehlt Badeeinrichtungen für Gas- u. Kohlenheizung in allen Preislagen u. Ausführungen. Große Auswahl.

Junge Frau sucht noch Auszubehender für Bügeln und Plätten. Offert. Angeb. u. Nr. 21054 an die „Badische Presse“.

Frankenjahrsstuhl zu leihen gesucht. Bürde, Geibeltstr. 6. Telefon 5747.

Verlobungskarten liefert rasch und preiswert Druckerei des Bad. Post.

